

Erledigt

Firmware wird nicht unterstützt

Beitrag von „MachX“ vom 25. Dezember 2020, 21:21

Die Firmware Deines Computers wird vom Start Sicherheitsdienstprogramm nicht unterstützt.

Erhalte ich als Meldung während der Installation.

Wie kann ich die aktualisieren ?

Ich bin noch mit iMacPro1,1 unterwegs, neuestes Clover und Cloverinstallprogramm.

Beitrag von „griven“ vom 25. Dezember 2020, 22:33

Diese Meldung kommt wann genau?

Beitrag von „MachX“ vom 26. Dezember 2020, 00:15

Beim Installationsprozess, wenn angezeigt wird, es dauert noch ca. 12 Minuten.

Firmware ist vermutlich aktuell - wird im Clover mit Datum von 2020 angezeigt. Habe auch Aktualisierung versucht, jedoch keine Änderung.

FakeCPUID müsste eigentlich aktuell sein. Hatte alles aktualisiert.

Neuesten Cloverinstaller und Cloverbootmanager drauf.

Versuche nochmal BigSure neu runterzuladen und direkt auf die Platte und EFI drauf.

Installdateien sind schon komplett für erforderlichen Neustart auf Platte, so dass ich auch mit Install BigSure von Platte an Stelle vom Stick starten kann - dann aber derselbe Abbruch mit denselben Meldungen wie auf den Photos.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2020, 00:25

An der Stelle denke ich, dass die Firmware-Angaben im SMBIOS-Bereich der Clover config.plist veraltet sind.

Während der Installation versucht der Installer die gefundene "Firmware" zu aktualisieren und schlägt dabei natürlich fehl.

Gegebenenfalls hilft dir folgende Anleitung hier weiter -> [Was tun wenn ein Update nicht durchlaufen möchte?](#)

Setzt natürlich voraus, dass du die config.plist mit dem Clover Configurator auf einem anderen Rechner editieren kannst.

Beitrag von „MachX“ vom 26. Dezember 2020, 00:29

Habe verschiedene SSD's mit denen ich unabhängig starten kann. Liegt auch noch ein MacBookPro da von 2008.

Auf den anderen Platten habe ich aber nicht den neuesten Configurator, weil die dann nicht starten würden.

Den rechts im Bild von Deiner Anleitung blau umrandeten Knopf hatte ich genutzt und es hatte sich keine neue Firmware anhand Datumsänderung ergeben - auch nicht, wenn ich anderen

Felder aus meinen Screenshot in deine config.plist.

Dann brauchst du dir deswegen erstmal keine Gedanken machen.

Beitrag von „MachX“ vom 26. Dezember 2020, 01:03

Werd ich gleich machen - muss dazu von Mojave-Platte starten, da ich auf Catalina kein Cloverinstaller drauf habe.

Beitrag von „al6042“ vom 26. Dezember 2020, 01:07

Du kannst doch die drei Werte über einen einfachen Editor direkt eintragen und musst keinen Handstand dafür machen... 😊

Code

1. `<key>BiosVersion</key>`
 2. `<string>IMP11.88Z.F000.B00.2011302000</string>`
 3. `<key>BiosReleaseDate</key>`
 4. `<string>11/30/2020</string>`
 5. `<key>EfiVersion</key>`
 6. `<string>1554.60.15.0.0</string>`
-

Beitrag von „MachX“ vom 26. Dezember 2020, 01:37

Habe die Daten händisch eingetragen.

Die selben Fehlermeldungen kommen, wenn es heißt, die Installation dauert noch etwa 12 Minuten - leider.

Habe die Änderungen in der config.plist vom Stick gemacht.

###

2 Std. später:

Die Install läuft jetzt ohne die Fehlermeldungen durch, habe sie von Catalina aus direkt aus dem OS angeschoben, aber Neustart erforderlich, dann nicht im Clovermenü startfähig auswählbar. Will die EFI vom Stick in die Platte kopieren.

###

Clover5127 ist jetzt auf der SSD, die mit BigSur starten soll, nutzt aber nichts.

BigSur wird im Clover angezeigt, beim Boot gibt es aber eine Schleife, die nicht aufhört.

Wie kann man den NVRAM löschen ?

###

Auf dem Desktop gibt es eine neue Festplatte namens Update voller Dateien - wurde sicher vom BigSur-Installprogramm angelegt.

Vielleicht kann man das Update, wenn es von einer Catalina-SSD angestoßen wurde, nur auf derselben durchführen und nicht eine Installation auf eine andere Festplatte, die man aber auswählen kann.

Es macht aber den Anschein, dass es sich um eine komplette Neuinstallation handelt - auch Größe der Installdatei ist 12,24 GB. Diese wird auch nicht mit Update bezeichnet sondern mit MacOSBigSur installieren. Größe 814,5 MB.

Im Appstore wird kein BigSur angeboten - lediglich über Softwareupdate.

Beitrag von „Jono“ vom 26. Dezember 2020, 06:18

Im Clover Bootmenü F11 drücken

Beitrag von „MachX“ vom 26. Dezember 2020, 14:24

Nach Neustart zeigt er mir jetzt eine BigSur-Oberfläche an und "Über diesen Mac" OSBigSur. Programme scheinen zu funktionieren - nur ungünstig, dass nun vieles auf einer anderen Platte gespeichert ist.

Das Thema des Thread ist somit wohl erledigt.



DANK an MacGrummel, al6042 und Kollegen !

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 14:29

Firmware aktualisiert, trotzdem Fehlermeldung bei 12 Minuten.

Clover 5127

Gibt es eine Lösung ?

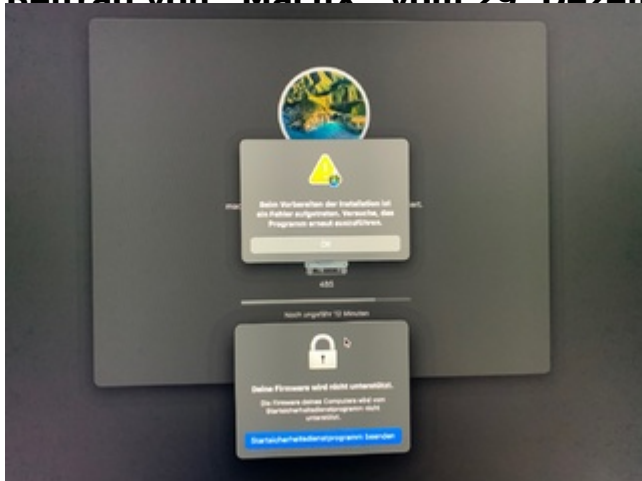
Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 14:33

Hallo [MachX](#)

ich habe deinen neuen Thread mit dem vorhergehenden Vorgang zusammengelegt und diesen wieder auf "In Arbeit" gesetzt.

Damit sehen alle Helfer die bereits vorgenommenen Schritte.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 15:02



Firmware aktualisiert, trotzdem Fehlermeldung

bei 12 Minuten.

Clover 5127

Gibt es eine Lösung ?

Beitrag von „Jono“ vom 29. Dezember 2020, 15:04

Hast auch das SMBIOS beim Update auf Clover5127 auf den aktuellen Stand gebracht?

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 15:08

[MachX](#)

Es macht immer noch keinen Sinn für dein Thema einen neuen Thread zu erstellen.

Bitte lasse das bleiben und arbeite hier drinnen weiter.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 15:50

Bin ich ja einverstanden. Firmware ist neu vom 30/11/20.

Mit Tinu wollte ich neu Stick erstellen. Im Tinu wird nun angezeigt, dass die BS-Installdatei fehlerhaft ist.

Beim Neununterladen fällt mir auf, dass im Festplattendienstprogramm eine auswerfbare ‚Festplatte‘ „SharedSupport“ angezeigt wird, jedoch nicht auf dem Schreibtisch.

Auf die will vermutlich die Installationsroutine zurückgreifen, findet sie aber nicht, wenn ich von der gespiegelten Platte den Installvorgang starten möchte.

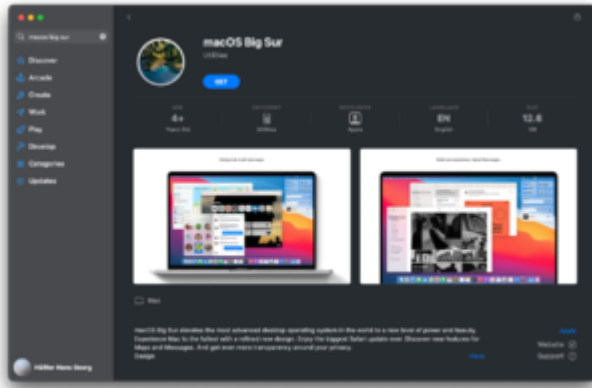
Nun spiegel ich die Mojaveplatte gerade mit CCC, mal sehen, ob das dann klappt und dieses SharedSupport auch drauf ist.

Installstick wird nicht gehen, weil es eine Updatedatei ist.

Wie kommt man überhaupt an die Vollversion ?

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 15:58

Ich mache das immer über den App Store:



Damit bekommst du die kompletten 12 GB in deinen "Programme"-Ordner kopiert und kannst damit deinen Stick erstellen.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 16:13

Das gefällt mir auch, mach ich nämlich auch immer.

Wird mir aber später beim Installieren als Update angezeigt oder spielt das keine Rolle ?

Oder die haben da gerade etwas geändert ?

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 16:14

Ich verstehe nicht was du mit "Wird mir aber später beim Installieren als Update angezeigt..." meinst.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 16:24

Wenn ich das aus dem Store lade, erscheint das Menü Softwareupdate und lädt „Neue Updates

laden...“ egal, ob ich direkt aus dem Store lade oder das unter Softwareupdate im Finder mit Systemeinstellungen/1 Update anstoße.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 16:26

Ach so...

Das ist seit Catalina der Fall und gehört so... 😊

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 16:36

Nach Beenden des Downloads öffnet sich das Programm Updateinstaller, dass ich bisher beendet hatte, um den Stick mit der BS-Datei und Tinu zu erstellen.

Die Mojavespiegelung startet erfreulicherweise auch mit Clover 5127 mit den vielen angehakten Quirks drin.

Unter Catalina damals hatte, glaub ich, das Update aus dem OS heraus geklappt.

###

Nachdem der Download abgeschlossen ist, öffnet das Programm macOS Big Sure installieren und im Festplattendienstprogramm erscheint

Image-Datei „Shared Support“ (auswerfbar).

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 16:54

Der übliche Vorgang also...

Wenn du nun das Installations-Programm abbrichst kannst du die Install-App in einen anderen

Ordner auf deine Platte kopieren und/oder dir einen Install-Stick bauen.

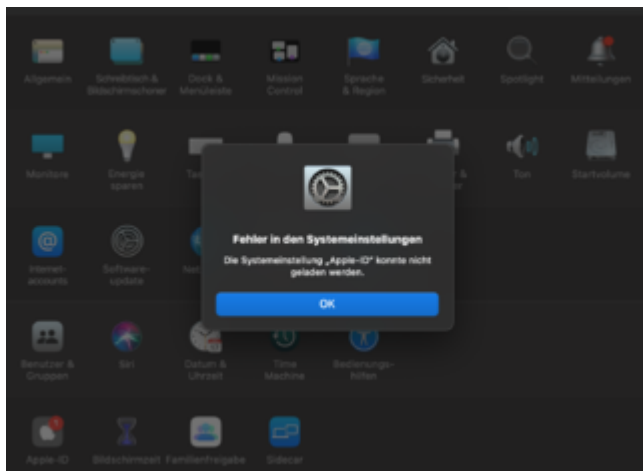
Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:02

Habe es kopiert. Beim Stickbauen wird die neue Datei auch als Damaged - unbrauchbar - angezeigt. Die alten Catalina-Dateien zeigt er ohne Fehler an.



Ich könnte es zwar mit Catalina erstmal probieren - aber BS war ja das Ziel.

Ich schreibe hier von BigSur aus, aber die Systemeinstellungen sind nicht nutzbar. Es öffnet sich das Hauptfenster - das wars.



Habe die Datei Shared Support von der anderen Platte auf die BS-Platte kopiert. Ob das half,

BS zu bessern, weiß ich nicht, jedenfalls ging vorher kein Browser.

BS wird angezeigt:



###

Update -

paar Minuten später - funktioniert auch Syst.-Einstellungen.

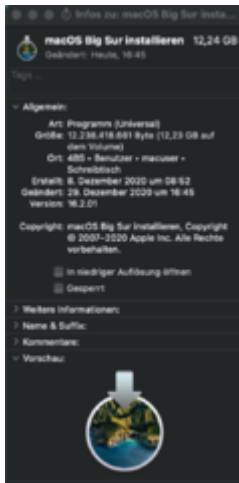
Audio-Midi-Setup gibt es nur eine Fehlermeldung - startet also nicht. Die anderen starten alle - soweit sie in der unteren Menüleiste sind.

###

Das war also die Installation ohne Stick - vom gespiegelten OS aus und vorher Einfügen der Shared-Datei - vorher war das BS vollkommen unbrauchbar gestartet - nur Anmeldemenü und nach Anmeldung keine Funktionen und dann Absturz zurück auf Anmeldefenster.

###

Ob die Installdatei neuerdings nur als Update funktioniert und deswegen im Tinu_Installer als damaged angezeigt wird, können wohl nur die Cracks beantworten - vielleicht ist das Procedere bei Apple kürzlich auf "nur Update" geändert worden -



Systemeinstellungen geht wieder nicht - wollte Musik über Audioanlage einstellen.

Soll ich neuen Thread erstellen - wie bekomme ich die Systemeinstellungen sowie Audio-Midi-Setup ?

Ton über Firewire gibt es vom Apogee Duet,

Das Fokusrite wird angezeigt ist aber nicht zur Ausgabe anwählbar. Also, sicher eine Softwaresache der Geräte.

Kann natürlich auch was mit Clover und Co. zu tun haben - kexxe z.B.

###

Update:

Im BIOS wird neuerdings Mac OS X als wählbare Bootdatei angezeigt.

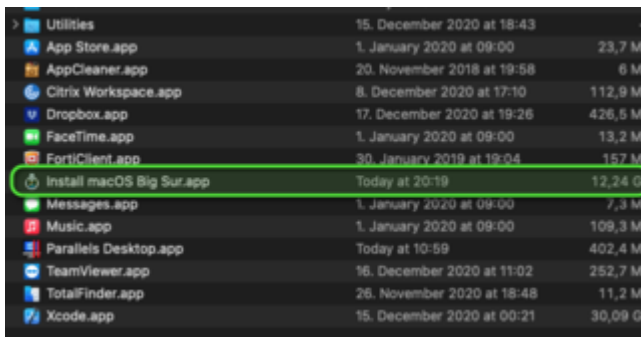
Ohne Systemeinstellungen und ohne Audio-Midi-Setup muß ich wohl bei Mojave bleiben. Neuinstallation brachte auch keine Änderung.

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 20:25

Ich habe keine Ahnung was du da aktuell alles für Probleme hast, aber ich nutzte die letzten Minuten zum Versuch dein TINU-Thema schon mal nach zu vollziehen und bei mir sieht das sauber aus:



Ich nutze die Public Beta 4 (82) von TINU 3.0 und hab BS komplett neu heruntergeladen:

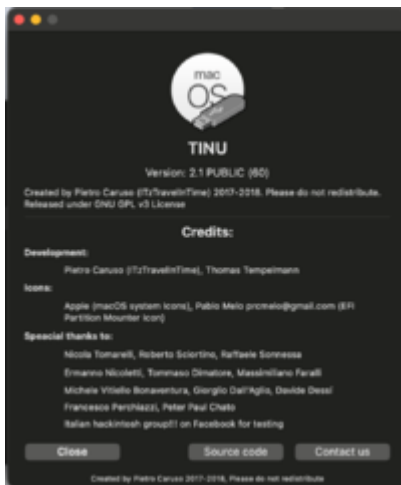


Ich kann leider ebenso wenig nachvollziehen, warum deine Systemeinstellungen nicht funktionieren sollten.

Wird die Firewire-Karte in deinem System überhaupt angezeigt, sodass darüber auch ein Gerät angesteuert werden kann?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:29

Die Firewire-Karte Apogee Duet wird angezeigt und funktioniert, nachdem ich an dem Gerät Resettaste bedient habe.



Also, meine ist nicht Tinu 3.0.

Habe es gefunden - werd mal basteln, Danke

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 20:34

Findest Du hier: [https://github.com/ITzTravelln...leases/tag/3.0 BETA 4 \(82\)](https://github.com/ITzTravelln...leases/tag/3.0 BETA 4 (82))

Beitrag von „al6042“ vom 29. Dezember 2020, 20:35

TINU 3.0 wurde in der Beta-Phase von Big Sur kreiert, weil der Entwickler [ITzTravellnTime](#) bemerkt hat, dass die vorherigen Versionen mit BS nicht zurecht kommen.

Viel Erfolg...

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:36

Okay, habe es gerade geladen und bekomme Beschädigtmeldung:



Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 20:40

Versuche es mit diesem Archiv.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:43

Tinu erhalte ich wieder die Fehlermeldung, dass es nicht geöffnet werden kann.

g-force, danke für die Hinweise, aber jetzt werd ich nicht gleich an die Leseoption gehen.

Warum Tinu jetzt nicht zu unzippen ist, wäre die aktuelle Frage. Warum geht Tinu bei al6042.

Systeminformationen müsste man eigentlich sehen können.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 20:47

Da liegt ja einiges im Argen mit deiner Installation. Ist das jetzt Big Sur, wo nichts funktioniert oder ein älteres macOS?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:49

Es ist BigSur.

Ich kann natürlich Mojave starten und dann versuchen, nochmal Tinu 3 zu laden.....mach ich sofort...

Komisch - unter Mojave lässt sich Tinu 3 anstandslos entpacken.

[Install Stick](#) mit Tinu läuft und die BS-Installdateien werden nicht fehlerhaft dargestellt.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 20:57

Hast Du Mojave und Big Sur auf demselben PC bzw. Hackintosh? Dein Plan ist doch, von Mojave auf Big Sur umzusteigen, oder nicht?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 20:58

Ich habe BS auf ner extra SSD geclont, die auch startfähig ist, damit ich Originalmojave nicht zerbrösel.

Wenn der Stick voll funktioniert, müsste das ja auf einer APFS-formatierten SSD gehen ohne als Update von Mojave aus zu laufen, denke ich.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 21:06

Was heißt denn bei Dir immer "geclont"? Du kannst doch eine sogenannte Parallel-Installation machen - Mojave und Big Sur auf getrennten Platten oder Partitionen/Volumes, die sich nicht gegenseitig stören. Dafür brauchst Du doch nichtmal einen Stick, das kannst Du direkt aus Mojave installieren.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 21:10

Soweit ich das verstanden habe, handelte es sich bei mir um eine Updatedatei für BigSure. Deshalb habe ich mit CCC Mojave auf eine andere Platte bootfähig mit CCC geclont.

Auf einer Festplatte gilt immer nur ein Clover.

So, jetzt ist der Stick angeblich fertig. Dann probier ich den mal - dauert ein bißchen...

Kann aber mizt dem Handy mal reinschaun.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 21:19

Du kannst das gerne so starten.

Du kannst aber gerne auch fragen, wie man das richtig macht.

Deine Erkenntnis "Auf einer Festplatte gilt immer nur ein Clover" ist jedenfalls so nicht richtig.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 21:23

Ich frage jetzt mal:

Wie mach ich das richtig ?

Bei 12 Min. kommt die berühmte Fehlermeldung:

„Beim Vorbereiten der Installation ist ein Fehler aufgetreten. Versuche, das Programm erneut auszuführen.“

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 21:34

"Richtig" ist natürlich Ansichtssache, denn hier führen mehrere Wege nach Rom...

Fakt ist, daß man die Installationsdateien auf die Zielfestplatte bzw. Partition bringen muß. Bei einem System wie deinem (wo ja schon ein Mojave läuft) ist das recht einfach:

- Ich erstelle eine Partition (in deinem Falle auf der SSD), indem ich dort mit APFS einen Bereich oder die ganze Platte einrichte (und "BIG SUR" nenne)
- Ich starte aus Mojave heraus die "Install macOS Big Sur.app", diese fragt dann nach dem Ziel - ich wähle meine Partition "BIG SUR" aus
- Die Dateien werden auf die Partition geschrieben und ein Neustart wird nötig
- In meinem schon vorhandenen Bootloader (egal auf welcher Festplatte) erscheint ein neuer Eintrag betreffs "Install Big Sur" - und weiter geht`s...

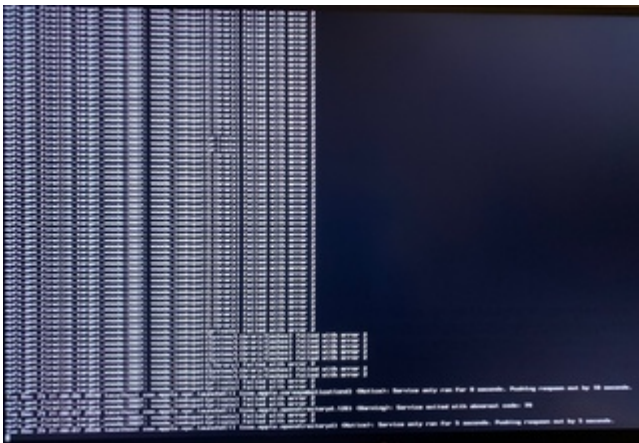
- Wenn die Install abgeschlossen ist, habe ich in meinem Bootloader einen zusätzlichen Eintrag "BIG SUR" - fertig

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 21:41

In Ordnung. So etwa dacht ich das auch. Mein Clone ist aber auch größer als die Hälfte der Platte.

Soeben bekam ich wieder diese 12-Minutenmeldung, obwohl SSD ordentlich formatiert war. Hab ich eine Option in Tinu vergessen ?

Nach Neustart kommt nicht endende Bootschleife:



Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 21:44

Schon wieder "Clone" - was machst Du da?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 22:11

Im Moment ist die SSD, auf die ich installieren will, kein Clone mehr, sondern nur APFS-formatiert mit einer EFI drin. Oder soll die erstmal raus ?

Die Platte hat jetzt nach mißglücktem Installversuch auch noch eine extra-Platte - so wie es seit Catalina ist, mit dem Zusatz - Daten.

Oder soll ich zwingend eine Partition auf meiner Originalmojave-SSD machen und dort BS installieren ?

Sind noch Optionen in Tinu zu beachten ? Hatte nur Standardinstallation gemacht.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 22:21

Junge...

Du formatierst die SSD, auf die Big Sur soll, komplett in GUID und APFS - mach sie platt! Es wird automatisch eine EFI-Partition auf dieser Platte erzeugt (wg. GUID), die aber leer ist und leer bleibt. Die sieht man im Festplattendienstprogramm und im Finder normalerweise auch garnicht und ist völlig uninteressant, weil Du ja schon eine EFI (auf anderer Festplatte) hast. Alle Boots finden ausschließlich über diese eine EFI statt, in der ja schon Clover / Opencore liegt.

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 22:24

Na, dann mach ich das mal so.

Instlliere gerade Bootstick neu und mach ggleich nochmal die Platte platt und EFI raus bzw. leer.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 22:24

"Bootstick"....

Liest Du eigentlich, was ich schreibe?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 22:25

Denke schon, beim Bootstick war ich schon am Laufen, den rest mach ich gerade.

Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 22:33

Ich habe gerade erst einen EDIT von Dir in einem Post entdeckt, dort erwähnst Du eine Bootschleife.

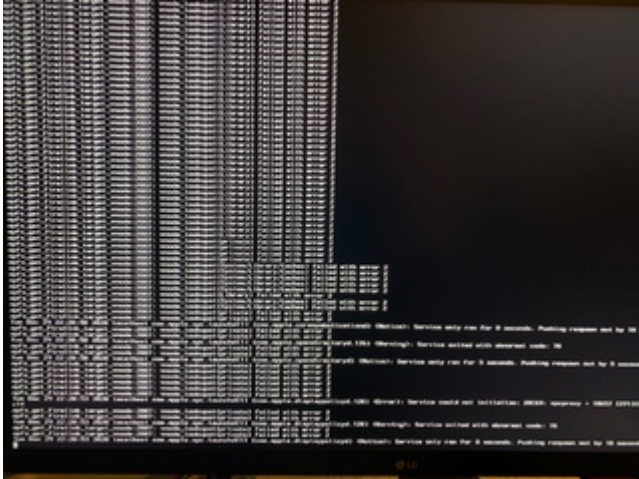
Bootest Du aktuell immernoch mit Clover?

Beitrag von „MachX“ vom 29. Dezember 2020, 23:00

Nur mit Clover.

Wieder die berühmte Meldung:

und Bootschleife, wenn ich die Platte starten will:



Ob was an den Tinuoptionen fehlt oder bei den Quirks ?



Beitrag von „g-force“ vom 29. Dezember 2020, 23:03

Du hast aber deinen Clover auf Big Sur vorbereitet, oder?

Beitrag von „MachX“ vom 30. Dezember 2020, 01:37

Das hab ich intensiv versucht, also, Anleitungen gelesen - Vorsicht bei Install Clover ab 5126 usw. Vorbereitete Datei für Skylake von al6042 rausgesucht und soweit ich konnte, angepasst -

kann es ja mal zur Verfügung stellen, falls mal jemand drüberschaun könnte.

Neuester CloverInstaller, Neuestes Clover 5127, Kexte angepasst. Neuste Firmware drauf.

Fehler kann natürlich immernoch sein.

Auch für das Anhängen der Quirks gibt es ja keine Garantie - da müsste ich dann selbst noch experimentieren - aber, vielleicht hat jemand vorher nen Tipp.

Für jedes Häkchen müsst ich ja 'nen Neustart wagen.

Update:

Falls mal jemand etwas Zeit hat, ich hänge mal die EFI dran.

Mojave läuft zumindest mit Clover 5127 - da muss doch dann einiges richtig sein.

Beitrag von „griven“ vom 30. Dezember 2020, 07:44

Änder mal das BootArg `vsmc=1` das Du gesetzt hast in `vsmcgen=1` um dann könnte es möglicherweise klappen 😊 Das Arg `vsmc=1` gibt es so nicht bzw. ist falsch und bewirkt so rein gar nichts.

Beitrag von „MachX“ vom 30. Dezember 2020, 19:36

Danke,

habe nur gefunden `vsmsgen=X`, habe es manuell auf `vsmcgen=1` gesetzt

###

Update:

Habe einiges vom Post gelöscht.

Nun habe ich Catalina installiert. Von da aus liess sich BS dann installieren. 🙌🙌🙌

Danke griven und all die anderen.

BS fror erstmal der Desktop ein, nach drei Neustarts war das dann gut.

Beitrag von „al6042“ vom 30. Dezember 2020, 19:49

Das ist doch mal was...

Herzlichen Glückwunsch... 🥳

Beitrag von „MachX“ vom 30. Dezember 2020, 20:06

AL, Danke auch an Dich,

dann hat sich etwas Ausdauer mit Hilfe doch noch gelohnt.

Ich wünsche allen einen guten Rutsch und bleibt alle gesund !



Beitrag von „griven“ vom 30. Dezember 2020, 21:04

Sehr gut oder wie man hier zu sagen pflegt "Mit Geduld und Spucke fängt man eine Mücke" 😊

Beitrag von „MachX“ vom 30. Dezember 2020, 21:08

Stimmt,

ich hab den Post zum Board aktualisiert.

[Z170X Gaming 7](#)